Sektion Überlingen des Deutschen Alpenvereins

Merkblatt zum Einsatz des Vereinsbusses

Version 5
23. Juni 2009

1. Wie bekomme ich den Vereinsbus (Ford Transit, 9-Sitzer)?

Die Anmeldung erfolgt frühzeitig, bei den vom DAV-Sektionsvorstand Beauftragten:

- Henning Stabel, Rosmarinweg 7a, 88662 Überlingen, Tel. 7717
- Ehrenfried Haus, Rosenobel 14, 88662 Überlingen, Tel. 64608
- Benedikt Kuczkay, Seestraße 19, 88662 Überlingen, Handy 0170-923 4269

Priorität:

a) Sektionsveranstaltungen Jugendgruppe (JDAV)
und Rennkids (offizielles Training, Rennen)
Anmerkung:
Die Jugendrennmannschaft hat seit Sommer 2008 einen eigenen Bus.
b) Sektionsveranstaltungen Familiengruppe
c) Allgemeine Sektionsveranstaltungen entsprechend Programmheft
d) Sonstige Fahrten von Sektionsmitgliedern, auch privat
(sind jeweils vorher zu genehmigen)

Der Bus wird nach Prioritätenliste und Anmeldezeitpunkt vergeben.
Sechs Wochen vor dem Termin wird entschieden, wer den Bus bekommt. M.a.W., in den letzten 6 Wochen gilt für Sektionsveranstaltungen (entspr. Prioritätenliste a-c) nur noch der Zeitpunkt der Anmeldung, nicht mehr die Priorität! Privatfahrten werden drei Tage vor Termin entschieden. (Somit bei Verleihe am Freitag abend -> Entscheidung am Dienstag 17 Uhr).

Die Übergabe des Schlüssels und des Fahrzeugscheins erfolgt am Tag vor der Tour nur durch die Beauftragten des Sektionsvorstands.

Bei der Übergabe müssen der Führerschein des Fahrers und der DAV-Ausweis vorgelegt werden und es muss ein Ersatzfahrer benannt werden.

2. Was habe ich während der Tour zu beachten?

Der Fahrer muss das Fahrtenbuch ausfüllen. Es wird der Kilometerstand vor Beginn und am Ende der Tour festgehalten. Außerdem werden der Name des Fahrers und eventuelle Schäden oder Auffälligkeiten während der Tour eingetragen.

Das Auto darf nicht schneller als 130 Km/h gefahren werden.
Im Auto darf nicht geraucht werden.

Ordnungsstrafen, Bußgelder, etc. werden vom jeweiligen Fahrer gezahlt.

Beschädigungen oder Unfälle, sowie Auffälligkeiten werden den Beauftragten so bald als möglich mitgeteilt. Hierzu ist die mitgegebene Checkliste zu benutzen.

3. Fahrtkosten

Der Vereinsbus wird voll getankt zurückgegeben. Die Spritkosten sind in den Fahrtkosten enthalten und werden bei der Endabrechnung mit abgerechnet.

Grundsätzlich ist für den Vereinsbus eine Benutzungspauschale in Höhe von 15,- € / Tag zu zahlen (dies gilt auch für Jugendgruppen).

Bei „offiziellen Ausfahrten“ der Rennkids und der Jugendgruppe (JDAV) werden zusätzlich zur Tagespauschale nur die Spritkosten gezahlt. Der Bus wird voll getankt wieder abgestellt.

Für alle anderen Ausfahrten beträgt die Busmiete zusätzlich zur Tagespauschale 0,30 € pro Kilometer. Hiervon werden die Spritkosten bezahlt. Der Differenzbetrag wird vom Tourenleiter per Einzugsermächtigung auf das Konto der DAV-Sektion Überlingen überwiesen.

Das Auto hat eine Jahresvignette für die Schweiz und eine für Österreich. Weitere Maut- oder Fährekosten, Parkgebühren etc. müssen von den Tourteilnehmern gemeinsam getragen werden.

4. Rückgabe

Das Auto wird wieder auf dem Parkplatz bei der Sparkasse St. Johann abgestellt. Der Fahrer achtet vor dem Verschließen auf eventuell zurückgelassene Gegenstände der Tourteilnehmer und nimmt diese gegebenenfalls mit. Der Schlüssel wird zusammen mit Fahrzeugschein und ausgefülltem Begleitzettel (Tourenleiter, Fahrtkilometer, Besonderheiten, Einzugsermächtigung) bei dem Beauftragten, von dem das Auto übernommen wurde, in den Briefkasten eingeworfen.

Überlingen, den 23.06.09

(Hans Drtil) (Henning Stabel)